

TSE Konfiguration

Portal.Fiskaltrust.De - Manuelle Konfiguration

TSE Swissbit Manuelle Konfiguration

The screenshot shows the 'Konfiguration' (Configuration) page for a TSE Swissbit device. The left sidebar contains the 'fiskaltrust.' logo and a navigation menu with items like 'Übersicht', 'Matthias Melzer', 'Melzer GmbH', 'Kassenbetreiber', 'Werkzeuge', 'KassenSysteme', 'Konfiguration' (selected), 'CashBox', 'Queue', 'Helper', 'TSE / Signatur-Erstellungseinheit', 'Template', 'Aktualisierung', 'Shop', and 'Wissensdatenbank'. The main content area has a search bar, a welcome message, and a 'Zurück zur Liste' button. The configuration fields are as follows:

- Package Name:** fiskaltrust.Middleware.SCU.DE.Swissbit
- Package Version:** 1.3.0-rc2
- devicePath:** T: (with a red minus button)
- Schlüssel / Wert:** (with a blue plus button)
- Beschreibung:** MELZER X3000 Swissbit
- Package Name:** fiskaltrust.Middleware.SCU.DE.Swissbit
- Package Version:** 1.3.0-rc2 (with a refresh icon)
- URLs:**
 - grpc://localhost:10104 (with red minus, green net.pipe, and green http buttons)
 - Url (with blue plus, green net.pipe, and green http buttons)
- Speichern und schließen** (Save and Close button)

At the bottom, there is contact information for fiskaltrust gmbh and a version number 1.69.2073.28163+c69fd5633d, © 2020.

Feldbeschreibungen:

- devicePath eingeben:
 - Im Feld „Schlüssel“ den Begriff devicePath eingeben.
 - Im Feld „Wert“ den Laufwerksbuchstaben der TSE eingeben (OHNE „/“ oder „\“) .
 - Wir empfehlen, immer den Laufwerksbuchstaben „T:“ zu verwenden. Am KassenPC kann der Laufwerksbuchstabe der TSE über „Computerverwaltung – Datenträgerverwaltung“ auf „T:“ geändert werden.
 - Mit Enter bestätigen.
- Beschreibung: kann frei gewählt werden.
- Package Name: fiskaltrust.Middleware.SCU.DE.Swissbit
- Package Version: neueste Version wählen
- URL: `grpc://localhost:10104`

Queue manuell konfigurieren

The screenshot shows the 'Neue Queue erstellen' (Create New Queue) form in the fiskaltrust portal. The form is titled 'Neue Queue erstellen' and has a 'Zurück zur Liste' (Back to List) button. The form fields are as follows:

- Beschreibung**: MELZER X3000
- Package Name**: fiskaltrust.Middleware.Queue.SQLite
- Package Version**: 1.3.0-rc2
- Timeout***: 15000
- Länderkürzel**: Deutschland (DE)
- CashBox* Identification**: ftKasse1

At the bottom of the form are two buttons: 'Speichern' (Save) and 'Abbruch' (Cancel). The sidebar on the left shows the navigation menu with 'Konfiguration' expanded, and 'Queue' selected under 'KassenSysteme'.

Feldbeschreibungen:

- Beschreibung: kann frei gewählt werden.
- Package Name: fiskaltrust.Middleware.Queue.SQLite
- Package Version: neueste Version wählen
- CashBox Identification:
 - Wird über das Template generiert, maximal 30 Stellen!
 - Es handelt sich um die eindeutige KassenID.
 - Innerhalb der Firma des Kassenbetreibers darf dieser Begriff nicht ein zweites Mal als KassenID verwendet werden.
 - Bei der Neuanlage einer Queue nur die laufende Nummer erhöhen!
 - Schema: `ft<Eindeutige Bezeichnung>-<Laufende-Nummer>`
 - „Speichern“, um zu den weiteren Einstellungen der Queue zu gelangen.

Feldbeschreibungen:

- URL: `http://localhost:1200/fiskaltrust` → http (SOAP)
- URL: `grpc://localhost:10103` → gRPC

TSE der Queue zuordnen:

- In der Übersicht der angelegten Queues befindet bei jeder Queue dieses Symbol:



- Bei der entsprechenden Queue dieses Symbol anklicken und die entsprechende TSE zuordnen.
- Grundsätzlich gilt:
 - Eine Queue kann NICHT mehrere TSE's haben.
 - Eine TSE kann für mehrere Queues verwendet werden.
 - Daher ist folgender Fall nicht möglich:
 - 1 Server mit mehreren Eingabestationen, pro Eingabestation eine eigene Queue und pro Queue eine eigene TSE.

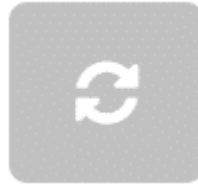
Cashbox manuell konfigurieren

- Cashbox hinzufügen.

- Beschreibung: kann frei gewählt werden.
- IP-Adresse: bleibt leer.



- Button „Bearbeiten per Liste“: Queue und TSE auswählen.



- Button „Rebuild Configuration“.

- Button „Download“: Um die neue Version der Kassendaten herunterzuladen (z.B. Ordner „Kasse/Fiskaltrust“)



ACHTUNG

Auch eine in der Sandbox angelegte Cashbox beschreibt die TSE

Portal.Fiskaltrust.De - automatische Konfiguration mit Template

- Kassenbetreiber aufrufen.
- Shop – Produkte
- Artikel „MELZER X3000 Swissbit“ in den Warenkorb geben.
(Der Artikel scheint möglicherweise doppelt auf. Beide Artikel sind identisch, daher spielt es keine Rolle, welcher ausgewählt wird).
- Zu Ihrem Account wechseln (roter Button rechts oben)
- Warenkorb auschecken.
- Kassenbetreiber wieder aufrufen.
- TSE, Queue und Cashbox wurden automatisch angelegt.
(evt. mit F5-Taste einen Refresh durchführen, damit die neue Konfiguration sichtbar wird).



- Button „dotnet Launcher download“: Zip-File herunterladen und im Ordner „fiskaltrust“ ablegen.
Dieser Ordner muss sich im Kassenordner befinden. (z.B.: c:\x3000\kasse\fiskaltrust)

Einstellungen MELZER X3000

Allgemein

- .net Framework 4.7.2 oder höher muss installiert sein.
 - Um die .net Framework Version feststellen zu können, gibt es auf der Homepage im Ordner „tools\Net Framework Version auslesen“ eine Software, die am PC aufgerufen werden kann.
- Bei Windows7 müssen möglicherweise noch Windowsupdates installiert werden.
- Microsoft Visual C++ Redistributable 2015-2019 installieren.
 - Dieses Paket befindet sich auf der Homepage in \MELZER X3000\Installation\Microsoft Visual C++ Redistributable\2015-2019
 - Oder mit diesem Link herunterladen: <https://support.microsoft.com/de-at/help/2977003/the-latest-supported-visual-c-downloads>
- Folgende Ordner **MÜSSEN** bei der Antivirus-Software (Windows Defender etc.) ausgenommen werden, ansonsten dauert das Schreiben auf die TSE bis zu 3x so lange:
 - Hauptkasse/Server:
 - C:\X3000 (bzw. entsprechender Kassenordner)
 - C:\MFSERVER
 - C:\WKCKASSE (nur bei Verwendung von wkcsetup)
 - C:\KASSEOFF (nur bei Verwendung von wkcsetup)
 - T:\ (Laufwerk der TSE)
 - Nebenkassen/Clients:
 - C:\MFSERVER
 - C:\WKCKASSE (nur bei Verwendung von wkcsetup)
 - C:\KASSEOFF (nur bei Verwendung von wkcsetup)
- Update auf die letzte Kassenversion durchführen.

Installation

- Alle MELZER X3000 Programme beenden.
- TSE am Hauptrechner (auf welchem sich die Datenbank befindet) anstecken.
- Überprüfen, ob das Laufwerk mit dem devicePath laut Portal übereinstimmt. Der Laufwerksbuchstabe kann über „Computerverwaltung – Datenträgerverwaltung“ geändert werden.

- Die einzelnen Eingabestationen müssen Zugriff auf Port 1200 des Hauptrechners haben.
- Das ZIP-File muss sich, wie vorher beschrieben, im Unterordner Fiskaltrust befinden.
(z.B. c:\x3000\kasse\fiskaltrust).
- Im Kassenordner X3000FiskalTools.exe mit Administratorrechten ausführen:
 - Land DE auswählen.
 - Button „Alle aktivieren“ betätigen (befindet sich rechts oben).
 - Button „Starten“ betätigen.
- Überprüfen, ob im Ordner Fiskaltrust\Service das File mit der Endung `.sqlite` angelegt wurde.
Falls nicht:
 - Dienst „Fiskaltrust ...“ beenden.
 - Dos-Command-Line (cmd) mit Administratorrechten öffnen.
 - Fiskaltrust\test.cmd ausführen: Dadurch wird sichtbar, wo das Problem liegt.
- Testen, ob der Dienst „Fiskaltrust“ von allen Eingabestationen erreichbar ist:
 - In der param.ini gibt wurde automatisch der Eintrag `[FISKAL]` hinzugefügt.
 - An jeder Eingabestation die URL laut `param.ini` im Windows-Explorer eintragen und mit Enter bestätigen:
 - Dienst ist erreichbar: es erscheint eine Seite mit Quellcode.
 - Dienst ist nicht erreichbar: Am Hauptrechner in der Firewall Port 1200 freischalten.
- MELZER X3000 Kassenplatz starten.

Einstellungen Allgemein

- Einstellungen – Einstellungen allgemein – Betriebsdaten
 - Die Felder entsprechend ausfüllen. Diese Daten werden auch auf dem Tagesbeleg angedruckt und werden für den DSFinV-K Export benötigt.
- Einstellungen – Einstellungen allgemein – E-Mail:
 - Feld „E-Mail senden, wenn Störung seit mind. ... Stunden besteht“ einstellen: Standardwert: 2.
 - E-Mail-Adresse(n) für Fiskal-Ausfälle und Statusprüfung X3000_Service eingeben.
 - E-Mail-Adresse(n) für Fiskal-Meldungen eingeben.

Zahlungsarten

Alle verfügbaren Zahlungsarten überprüfen, ob die richtige Kurzbezeichnung bzw. Art gewählt wurde. Dies ist notwendig, da sonst nicht korrekt zwischen BAR und UNBAR unterschieden werden kann.

Kurzbezeichnung	DSFinV-K ZAHLART_TYP (ZAHLART_NAME)	ProcessData (TSE)
BA	Bar (Basiswährung bzw. Fremdwährung)	Bar
BK	ECKarte	Unbar
CC	Kreditkarte (Name lt. Zahlungsart)	Unbar
TW	ElZahlungsdienstleister	Unbar
UE	Unbar (SEPA Überweisung)	Unbar

Art	DSFinV-K ZAHLART_TYP (ZAHLART_NAME)	ProcessData (TSE)
Diverse Zahlungsart	Bar (Unbekannt)	Bar
Kreditkarte	Kreditkarte (Name lt. Zahlungsart)	Unbar
Elektronische Karte	Elektronischer Zahlungsdienstleister	Unbar

Sonderfälle

Zimmerbuchungen, Lieferscheine, Chipbuchungen oder Gutscheine sind im Sinne der DSFinV-K keine Zahlungsarten. Diese werden auf folgende Weise behandelt:

- *"Zimmerbuchung/Lieferschein/Chipbuchung in Fremdsystem:"*
In diesen Fällen wird die Belegerstellung, der Umsatz und eine Forderungsentstehung pro Steuersatz erfasst.
- *"Gutscheine/Chipbuchung intern bzw. Datenträger:"*
In diesen Fällen wird beim Kauf des Gutscheines bzw. beim Aufwerten des Chipguthabens ein Mehrzweckgutschein-Kauf erfasst. Beim Einlösen des Gutscheines bzw. bei der Chipentwertung wird entsprechend die Mehrzweckgutschein-Einlösung erfasst.

Inbetriebnahme

- Kassendatum muss gleich Systemdatum sein (evtl. Tagesabschluss durchführen).
- Mit einem Chefbediener an der Kasse oder am Büroplatz anmelden.
- Tisch 999999 öffnen (Tisch muss leer sein).
- Artikel „Inbetriebnahme“ bonieren (Artikelnummer 80031 + PLU).
- Der Startbeleg wird gedruckt.

Unter **Einstellungen - Einstellungen allgemein - Fiskal DE** kann anschließend eine neue Meldung erstellt werden, wodurch eine XML-Formular erstellt wird. Diese kann lokal gespeichert, per E-Mail versendet oder (optional) direkt an DATEV MeinFiskal übermittelt werden.

Außerbetriebnahme

- Kassendatum auf Systemdatum umstellen (evtl. Tagesabschluss durchführen)
- Falls ein Fiskal NOT-AUS aktiviert wurde, Null-Beleg erstellen
 - Kann der Null-Beleg nicht erfolgreich erstellt werden (TSE-Defekt, usw.), trotzdem mit der Außerbetriebnahme fortfahren!
- Mit einem Chefbediener an der Kasse oder am Büroplatz anmelden
- Tisch 999999 öffnen (Tisch muss leer sein)
- Artikel "Außerbetriebnahme" bonieren (normalerweise 80032 + PLU)
 - Achtung evtl. ist der Artikel inaktiv!
- Der Stoppbeleg wird gedruckt.

Unter **Einstellungen - Einstellungen allgemein - Fiskal DE** kann anschließend eine neue Meldung erstellt werden, wodurch eine XML-Formular erstellt wird. Diese kann lokal gespeichert, per E-Mail versendet oder (optional) direkt an DATEV MeinFiskal übermittelt werden.

Downloads

- Swissbit TSE Maintenance Tool [hier](#) herunterladen.